

Inhaltsverzeichnis

WACHSTUM

Mit einer auf Innovationen und Zukunftstrends ausgerichteten Wachstumsstrategie sowie einem integrativen unternehmerischen Modell verbindet Allgeier die Vorteile eines internationalen Anbieters mit den Tugenden mittelständischer Unternehmer.

Drei Segmente mit individuellen fachlichen und branchenbezogenen Schwerpunkten arbeiten gemeinsam für über 3.000 Kunden aus nahezu allen Branchen. Allgeier bildet mit einem hochflexiblen Delivery-Modell das komplette IT-Leistungsspektrum von Onsite über Nearshore bis hin zu Offshore ab. Mit einem starken Standbein in Indien werden Flexibilität und höchste Skalierbarkeit der Leistungen sowie hochqualifiziertes Expertenwissen in der High-End-Softwareentwicklung sichergestellt. Mit über 6.000 angestellten Mitarbeitern und rund 1.400 freiberuflichen Experten bietet Allgeier den Kunden ein umfassendes Lösungs- und Leistungsportfolio. Die stark wachsende Gruppe mit Hauptsitz in München verfügt über 100 Niederlassungen im deutschsprachigen Raum, im übrigen Europa sowie in Indien, Singapur, Vietnam, Mexiko und den USA.

Im Geschäftsjahr 2014 erzielte Allgeier einen Konzernumsatz von 428 Mio. Euro (fortgeführtes Geschäft). Die Gesellschaft ist am Regulierten Markt der Frankfurter Wertpapierbörse im General Standard gelistet (WKN 508630, ISIN DE0005086300). Allgeier SE belegt in der Lünendonk®-Liste 2015 „Führende deutsche mittelständische IT-Beratungs- und Systemintegrations-Unternehmen“ den ersten Platz. Allgeier Experts ist nach Lünendonk®-Marktsegmentstudie 2015 „Der Markt für Rekrutierung, Vermittlung und Steuerung von IT-Freelancern in Deutschland“ unter den TOP 3 IT-Personaldienstleistern in Deutschland.

📄 Weitere Informationen und aktuelle Nachrichten zum Unternehmen finden Sie unter www.allgeier.com.

INHALTSVERZEICHNIS	3
ZWISCHENMITTEILUNG ZUM GESCHÄFTSVERLAUF IM 3. QUARTAL 2015	4
EINSCHÄTZUNGEN ZUM WIRTSCHAFTLICHEN UMFELD UND AUSBLICK	7
UNGEPRÜFTE ZWISCHENMITTEILUNG ZUM 3. QUARTAL 2015	10
SONSTIGE ERLÄUTERENDE ANGABEN	22
VERSICHERUNG DES GESETZLICHEN VERTRETERS, RECHTLICHER HINWEIS	22
FINANZKALENDER 2015	23
IMPRESSUM	23

KONZERNKENNZAHLEN*	Q1-Q3 2015	Q1-Q3 2014	Veränderung in Prozent	Q3 2015	Q3 2014	Veränderung in Prozent
Umsatzerlöse	356,7	309,5	15,3%	129,8	109,6	18,4%
EBITDA (Marge)	20,3 (5,7%)	19,3 (6,2%)	5,2%	10,1 (7,8%)	8,1 (7,4%)	24,7%
EBIT (Marge)	9,3 (2,6%)	10,2 (3,3%)	-8,8%	6,2 (4,8%)	4,9 (4,5%)	26,5%
EBT (Marge)	5,4 (1,5%)	8,1 (2,6%)	-33,3%	4,5 (3,5%)	4,5 (4,1%)	0,0%
Ergebnis der Periode	2,5	5,0	-50,0%	2,9	2,7	7,4%
Ergebnis je Aktie (in EUR)**	0,23	0,51		0,29	0,27	
	30.09.2015	31.12.2014	Veränderung in Prozent			
Bilanzsumme	326,5	329,8	-1,0%			
Eigenkapital	104,7	100,7	4,0%			
Anzahl fester Mitarbeiter	6.032	5.309	13,6%			
Anzahl freiberuflicher Experten	1.396	1.220	14,4%			
Gesamtzahl Mitarbeiter	7.428	6.529	13,8%			

*Fortgeführtes Geschäft nach IFRS; in Mio. Euro (soweit nicht anders vermerkt)
**aufgegebenes und fortgeführtes Geschäft

Zwischenmitteilung zum Geschäftsverlauf im 3. Quartal 2015

ALLGEIER ERZIelt IM FORTGEFÜHRTEN GESCHÄFT IN DEN ERSTEN DREI QUARTALEN 2015 EIN ZWEISTELLIGES WACHSTUM IN DER GESAMTLEISTUNG

Der Allgeier Konzern verzeichnet in den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres 2015 (01. Januar 2015 – 30. September 2015) ein zweistelliges Wachstum in der Gesamtleistung des fortgeführten Geschäfts. Nachdem Allgeier im dritten Quartal 2015 ein deutlich zweistelliges Ergebniswachstum erzielte, erreicht der Konzern nun auch hinsichtlich des operativen Ergebnisses vor Einbeziehung außerordentlicher und periodenfremder Effekte in den ersten neun Monaten 2015 ein insgesamt zweistelliges Wachstum.

Entwicklung im dritten Quartal 2015 (01. Juli 2015 – 30. September 2015)

Im dritten Quartal 2015 (01. Juli 2015 – 30. September 2015) verzeichnete der Konzern erneut ein deutliches Umsatz- und Ergebniswachstum. Die Gesamtleistung stieg gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres um 17,3 Prozent auf 130,6 Mio. Euro (fortgeführtes Geschäft des Vorjahres: 111,3 Mio. Euro). Der Umsatz erhöhte sich im Vergleichszeitraum um 18,4 Prozent auf 129,8 Mio. Euro (fortgeführtes Geschäft des Vorjahres: 109,6 Mio. Euro). Das operative EBITDA (vor außerordentlichen und periodenfremden Effekten) des dritten Quartals lag mit 10,6 Mio. Euro um 32,5 Prozent über dem Vorjahresergebnis (fortgeführtes Geschäft des Vorjahres: 8,0 Mio. Euro). Das Konzern-EBITDA des dritten Quartals betrug 10,1 Mio. Euro und lag damit um 24,7 Prozent über dem Vergleichswert der Vorjahresperiode (fortgeführtes Geschäft des Vorjahres: 8,1 Mio. Euro). Das Konzern-EBIT (Ergebnis vor Zinsen und Steuern) lag im selben Zeitraum mit 6,2 Mio. Euro um 26,5 Prozent über dem Ergebnis des Vorjahres (fortgeführtes Geschäft des Vorjahres: 4,9 Mio. Euro).

Entwicklung 01. Januar 2015 – 30. September 2015

In Summe stieg die Gesamtleistung im Konzern in den ersten neun Monaten 2015 gegenüber den ersten neun Monaten des Jahres 2014 um 16,4 Prozent auf 369,2 Mio. Euro (fortgeführtes Geschäft des Vorjahres: 317,2 Mio. Euro). Der Umsatz der ersten drei Quartale 2015 lag bei 356,7 Mio. Euro und damit 15,3 Prozent über dem Umsatz der Vergleichsperiode (fortgeführtes Geschäft des Vorjahres: 309,5 Mio. Euro). Das operative EBITDA (vor außerordentlichen und periodenfremden Effekten) stieg gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres um 17,0 Prozent auf 22,7 Mio. Euro (fortgeführtes Geschäft des Vorjahres: 19,4 Mio. Euro). Das Konzern-EBITDA einschließlich der außerordentlichen und periodenfremden Effekte betrug in den ersten neun Monaten 20,3 Mio. Euro (fortgeführtes Geschäft des Vorjahres: 19,3 Mio. Euro). Das Konzern-EBIT (Ergebnis vor Zinsen und Steuern) der Periode lag aufgrund gestiegener Abschreibungen aus dem erstmaligen Einbezug der im ersten Halbjahr 2015 erworbenen Gesellschaften sowie erhöhten Investitionen mit 9,3 Mio. Euro unter dem Ergebnis des Vorjahres (fortgeführtes Geschäft des Vorjahres: 10,2 Mio. Euro). Das entsprechende EBT (Ergebnis vor Steuern) der Periode lag bei 5,4 Mio. Euro (fortgeführtes Geschäft des Vorjahres: 8,1 Mio. Euro). Nach Abzug eines Steueraufwands von 2,9 Mio. Euro (fortgeführtes Geschäft des Vorjahres: 3,1 Mio. Euro) erreichte Allgeier in den ersten neun Monaten 2015 ein Periodenergebnis des fortgeführten Geschäfts von 2,5 Mio. Euro (fortgeführtes Geschäft des Vorjahres: 5,0 Mio. Euro).

Das unverwässerte Ergebnis je Aktie, gerechnet auf das um die Ergebnisanteile der nicht kontrollierenden Gesellschafter verminderte Neun-Monats-Ergebnis, belief sich in den ersten drei Quartalen 2015 auf 0,23 Euro (fortgeführtes Geschäft des Vorjahres: 0,51 Euro).

Der Cashflow aus der betrieblichen Tätigkeit vor Working Capital-Veränderungen blieb in den ersten neun Monaten 2015 mit 13,4 Mio. Euro hinter dem Vorjahr mit 16,2 Mio. Euro zurück. Der Cashflow aus den Working Capital-Veränderungen lag mit -16,6 Mio. Euro nahezu auf dem Niveau des Vorjahres von -15,8 Mio. Euro. Einschließlich des Cashflows aus den Working Capital-Veränderungen betrug der Cashflow aus der operativen Tätigkeit insgesamt -3,1 Mio. Euro (fortgeführtes Geschäft des Vorjahres: 0,5 Mio. Euro).

In den ersten drei Quartalen 2015 hat der Allgeier Konzern hohe Investitionen im Zusammenhang mit dem Erwerb von neuen Tochtergesellschaften getätigt. Für Akquisitionen in die im ersten Halbjahr erworbenen Gesellschaften flossen 4,4 Mio. Euro und für in den Vorjahren getätigte Unternehmenserwerbe 15,7 Mio. Euro (Vorjahr insgesamt: 10,3 Mio. Euro) ab. Weiter wurden im Rahmen der Investitionstätigkeit für operative Investitionen 5,2 Mio. Euro (Vorjahr: 3,6 Mio. Euro) ausgegeben. Insgesamt betrug der Cashflow aus der Investitionstätigkeit 26,9 Mio. Euro (fortgeführtes Geschäft des Vorjahres: 13,6 Mio. Euro).

Der Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit weist in den ersten neun Monaten 2015 einen Nettoabfluss von

17,2 Mio. Euro (Vorjahr: 0,4 Mio. Euro) aus. Im Rahmen der Finanzierungstätigkeit wurde ein Teil eines Schuldscheindarlehens in Höhe von 11,5 Mio. Euro planmäßig getilgt. An die Aktionäre der Allgeier SE flossen im ersten Halbjahr 2015 Zahlungen aus Dividenden in Höhe von 4,5 Mio. Euro (Vorjahr: 4,4 Mio. Euro) ab.

Aus den Zahlungsströmen der betrieblichen Tätigkeit, der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit veränderte sich der Finanzmittelfonds von 98,0 Mio. Euro am 31. Dezember 2014 auf 51,1 Mio. Euro am 30. September 2015. Die Veränderung ist über die operativen Cashflows hinaus wesentlich durch die Zahlungsströme aus der Akquisitionstätigkeit, die Rückführung von Finanzschulden, die erfolgten Earn-out-Zahlungen sowie die Dividendenausschüttung begründet.

Eckpunkte der Bilanz

Die Bilanzsumme ist in den ersten neun Monaten 2015 leicht zurückgegangen. Sie belief sich zum 30. September 2015 auf 326,5 Mio. Euro nach 329,8 Mio. Euro am 31. Dezember 2014. Allerdings sind innerhalb der Bilanz wesentliche Bewegungen aufgrund der Veränderung des Konsolidierungskreises und damit in Verbindung stehender Auszahlungen, der Tilgung eines Teils des Schuldscheindarlehens aus liquiden Mitteln sowie den Effekten aus dem operativen Geschäftswachstum zu verzeichnen. Diese Veränderungen drücken sich zum Stichtag im Rückgang der liquiden Mittel auf 51,5 Mio. Euro (31. Dezember 2014: 98,0 Mio. Euro) aus. Mit den in den ersten neun Monaten 2015 erstmals konsolidierten

Unternehmen gingen dem Konzern Vermögenswerte (einschließlich Geschäfts- oder Firmenwerten) in Höhe von 23,3 Mio. Euro, Schulden in Höhe von 9,6 Mio. Euro sowie Kaufpreise in Höhe von 12,7 Mio. Euro zu. Von den Kaufpreisen wurden in den ersten drei Quartalen 2015 5,2 Mio. Euro bezahlt und der Restbetrag in Höhe von 7,5 Mio. Euro als Kaufpreisverbindlichkeiten bilanziert.

Das langfristige Vermögen stieg auf 158,4 Mio. Euro am 30. September 2015 gegenüber dem 31. Dezember 2014 mit 143,2 Mio. Euro. Der Anstieg betrifft mit 11,2 Mio. Euro den Anstieg der immateriellen Vermögenswerte einschließlich des darin enthaltenen Geschäfts- oder Firmenwertes, der aufgrund der Unternehmenserwerbe sowie aus Währungsumrechnungen um 9,0 Mio. Euro auf 113,8 Mio. Euro stieg. Die sonstigen langfristigen finanziellen Vermögenswerte und das Sachanlagevermögen stiegen um 3,9 Mio. Euro auf 24,4 Mio. Euro am 30. September 2015 an.

Das kurzfristige Vermögen ging zum Bilanzstichtag auf 168,1 Mio. Euro (31. Dezember 2014: 186,6 Mio. Euro) zurück. Dabei gingen die liquiden Mittel von 98,0 Mio. Euro um 46,5 Mio. Euro auf 51,5 Mio. Euro zurück. Dem gegenüber stiegen vor dem Hintergrund der Neuakquisitionen und des operativen Geschäfts in den ersten neun Monaten 2015 die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen, die Vorräte und die übrigen kurzfristigen Vermögenswerte von 88,6 Mio. Euro um 28,0 Mio. Euro auf 116,6 Mio. Euro an.

Auf der Passivseite stieg das Konzerneigenkapital zum Stichtag 30. September 2015 auf 104,7 Mio. Euro (31. Dezember 2014: 100,7 Mio. Euro). Neben dem Peri-

odenergebnis der ersten drei Quartale 2015 in Höhe von 2,5 Mio. Euro und den aus Akquisitionen resultierenden Anteilen an nicht kontrollierenden Gesellschaftern in Höhe von 0,9 Mio. Euro wirken sich direkt in das Eigenkapital gebuchte Währungsdifferenzen in Höhe von 5,1 Mio. Euro erhöhend auf das Eigenkapital aus. An die Aktionäre der Allgeier SE flossen Dividenden in Höhe von 4,5 Mio. Euro aus dem Eigenkapital ab. Die Eigenkapitalquote stieg in den ersten neun Monaten 2015 entsprechend von 30,5 Prozent Ende 2014 auf 32,1 Prozent am Stichtag.

Die lang- und kurzfristigen Schulden reduzierten sich in den ersten drei Quartalen 2015 von 229,2 Mio. Euro um 7,4 Mio. Euro auf 221,8 Mio. Euro am 30. September 2015. Innerhalb der Schulden haben im Bilanzzeitraum die langfristigen Schulden mit einem Anteil von 60 Prozent der gesamten Schulden (31. Dezember 2014: 55 Prozent) von 126,6 Mio. Euro auf 133,4 Mio. Euro zugenommen, während die kurzfristigen Schulden von 102,5 Mio. Euro auf 88,4 Mio. Euro zurückgingen.

Die kurz- und langfristigen Finanzschulden haben sich im Wesentlichen aufgrund der planmäßigen Tilgung eines Teiles eines Schuldscheindarlehens von 125,2 Mio. Euro am Jahresende 2014 um 10,9 Mio. Euro auf 114,3 Mio. Euro zum Bilanzstichtag reduziert. Alle übrigen Schulden mit Ausnahme der Finanzschulden haben sich im Bilanzzeitraum von 104,0 Mio. Euro um 3,4 Mio. Euro auf 107,4 Mio. Euro erhöht.

Einschätzungen zum wirtschaftlichen Umfeld und Ausblick

Gesamtwirtschaftliche Erwartung

Das organische Wachstum der Allgeier Konzerngesellschaften ist maßgeblich abhängig von dem konjunkturellen Umfeld und insbesondere von der Entwicklung des Software- und IT Services-Marktes in Deutschland sowie in den weiteren relevanten Märkten. Nach einem Zuwachs des deutschen Bruttoinlandsprodukts (BIP) von 1,6 Prozent im Jahr 2014 wird die deutsche Wirtschaft auch im laufenden Geschäftsjahr 2015 laut Jahreswirtschaftsbericht und Herbstprojektion der Bundesregierung stabil wachsen. Vor allem aufgrund der Binnennachfrage rechnet die Bundesregierung in ihrer Herbstprojektion vom 14. Oktober 2015 mit einer anhaltend guten Konjunktur und in diesem Zuge mit einer Steigerung des realen BIP um 1,7 Prozent während des laufenden Jahres sowie einer Steigerung von 1,8 Prozent im Jahr 2016.

Auch in anderen für Allgeier wichtigen Märkten wie Schweiz, USA und Österreich wird für das laufende Jahr von einer stabilen Konjunktur und in den USA von einer weiter positiven Entwicklung ausgegangen. Der IWF prognostiziert für 2015 eine Steigerung des weltweiten BIP um 3,3 Prozent. Schwächere Aussichten in China, Russland, Japan und im Euro-Raum verhindern dabei höhere Wachstumsraten.

Erwartungen für die IT-Branche

Der deutsche ITK-Markt soll laut Vorhersage des Bundesverbands Informationswirtschaft, Telekommunikation und neue Medien (BITKOM) vom Oktober 2015 im laufenden Jahr um 2,3 Prozent (2014: 1,9 Prozent) auf 146,2 Mrd. Euro wachsen. Der für Allgeier besonders relevante Markt für Informationstechnik werde laut Vorhersage des Branchenverbands mit voraussichtlich 3,5 Prozent ein erneut überdurchschnittliches Wachstum auf 80,4 Mrd. Euro verzeichnen. Getragen wird das Wachstum insbesondere vom Markt für Software, der mit einem Wachstum von prognostizierten 5,4 Prozent weiterhin deutlich überproportional zulegen soll.

Wesentlicher Treiber des Wachstums im IT-Markt ist die fortschreitende digitale Transformation der Wirtschaft, die zu grundlegenden Veränderungen der Marktbedingungen führt. In diesem Zuge richten Unternehmen aller Branchen ihr Geschäft auf die Digitalisierung aus. Grundlage dieser Entwicklung sind Markttrends und Technologien wie Cloud Computing oder Big Data, die von Allgeier bereits erfolgreich besetzt sind und gleichzeitig zielgerichtet ausgebaut und gestärkt werden. Die wichtigsten Markttrends im Jahr 2015 sind nach Angaben des Branchenverbands BITKOM Cloud Computing, IT-Sicherheit und

Big Data Analytics, also Lösungen zur Analyse und Auswertung großer Datenmengen in Unternehmensprozessen. Vom stark überproportionalen Wachstum dieser High-tech-Trends profitiert Allgeier. So soll der Markt für Cloud Computing mit Geschäftskunden laut einer BITKOM-Erhebung aus dem November 2014 in Deutschland im laufenden Jahr um 46 Prozent auf rund 6,4 Milliarden Euro wachsen. Der globale Markt für Big Data-Technologien und -Services soll nach den Ergebnissen einer Studie der International Data Corporation (IDC) aus dem vergangenen Herbst bis 2018 auf 41,5 Milliarden Dollar anwachsen. Die Analysten prognostizieren demnach ein jährliches Wachstum von 26,4 Prozent – sechsmal mehr als für den gesamten IT-Markt erwartet wird.

Der Vorstand erwartet, dass die Abhängigkeit von IT in einer stetig stärker globalisierten Welt weiter zunimmt. In den ausgewiesenen Zukunftsbereichen fällt das prognostizierte Wachstum deutlich stärker aus als im Branchenschnitt. Auch IT ist einem raschen Wandel unterworfen – Bereiche, die bis heute noch aktuell waren, werden von anderen Themen überholt und abgelöst. Aufgrund der guten Positionierung in wesentlichen Innovations- und Wachstumsfeldern ist Allgeier von den strukturellen Wachstumsmöglichkeiten im Software- und IT-Dienstleistungsbereich überzeugt.

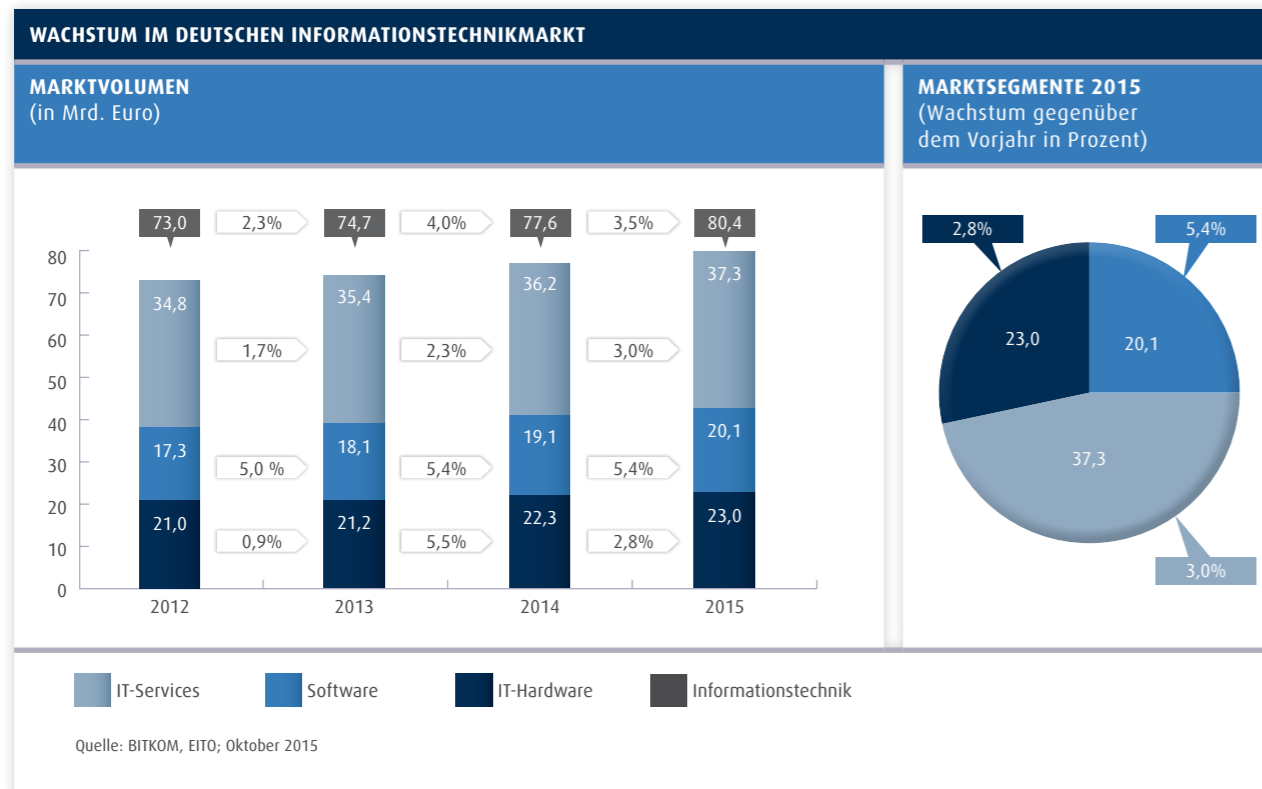
Ausblick

Für das vierte Quartal 2015 erwartet die Gesellschaft eine Fortsetzung des Wachstums gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres. Der Umsatz soll gemäß der Konzernplanung im vierten Quartal 2015 wie bereits im

dritten Quartal gegenüber dem Vorjahr zweistellig zulegen. Das operative Konzern-EBITDA (vor außerordentlichen und periodenfremden Effekten) soll dabei auch im vierten Quartal 2015 überproportional aufholen.

@

www.allgeier.com/de > Investor Relations > Finanzberichte und Publikationen



Ungeprüfte Zwischenmitteilung zum 3. Quartal 2015

DER ALLGEIER SE
GEMÄSS § 37X WPHG

KONZERNBILANZ DER ALLGEIER SE, MÜNCHEN, NACH IFRS ZUM 30. SEPTEMBER 2015 (UNGEPRÜFT)

KONZERNBILANZ (in Tsd. Euro)		
AKTIVA	30. September 2015	31. Dezember 2014
Immaterielle Vermögenswerte	133.958	122.731
Sachanlagen	13.513	11.360
Sonstige Finanzanlagen	0	24
Sonstige langfristige finanzielle Vermögenswerte	7.514	5.928
Andere langfristige Vermögenswerte	159	129
Aktive latente Steuern	3.224	3.025
Langfristiges Vermögen	158.367	143.197
Vorräte	15.067	3.112
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	78.396	69.729
Sonstige kurzfristige finanzielle Vermögenswerte	10.579	8.109
Andere kurzfristige Vermögenswerte	9.941	6.166
Ertragsteuerforderungen	2.588	1.512
Zahlungsmittel	51.524	97.993
Kurzfristiges Vermögen	168.095	186.620
Aktiva	326.463	329.818

KONZERNBILANZ (in Tsd. Euro)		
PASSIVA	30. September 2015	31. Dezember 2014
Gezeichnetes Kapital	9.072	9.072
Kapitalrücklagen	16.986	16.929
Gewinnrücklagen	102	102
Eigene Anteile	-1.379	-1.379
Gewinnvortrag	62.916	65.311
Periodenergebnis	2.086	2.065
Erfolgsneutrale Eigenkapitalveränderungen	9.580	4.498
Eigenkapitalanteil der Gesellschafter des Mutterunternehmens	99.363	96.598
Eigenkapitalanteil nicht kontrollierender Gesellschafter	5.327	4.064
Eigenkapital	104.690	100.663
Langfristige Finanzschulden	112.961	110.290
Rückstellungen für Pensionen	2.031	1.913
Andere langfristige Rückstellungen	1.478	1.120
Sonstige langfristige finanzielle Verbindlichkeiten	8.713	5.549
Andere langfristige Verbindlichkeiten	34	29
Passive latente Steuern	8.183	7.736
Langfristige Schulden	133.400	126.637
Kurzfristige Finanzschulden	1.354	14.957
Andere kurzfristige Rückstellungen	11.520	10.469
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	30.027	28.128
Sonstige kurzfristige finanzielle Verbindlichkeiten	26.127	32.486
Andere Verbindlichkeiten	13.235	9.944
Ertragsteuerverbindlichkeiten	6.110	6.534
Kurzfristige Schulden	88.373	102.518
Passiva	326.463	329.818

**KONZERN-GESAMTERGEBNISRECHNUNG DER ALLGEIER SE, MÜNCHEN, NACH IFRS
FÜR DIE ZEIT VOM 01. JANUAR 2015 BIS 30. SEPTEMBER 2015 (UNGEPRÜFT)**

KONZERN-GESAMTERGEBNISRECHNUNG (in Tsd. Euro)						
Gewinn- und Verlustrechnung	Gesamt		Aufgegebenes Geschäft		Fortgeführtes Geschäft	
	01.01.2015 bis 30.09.2015	01.01.2014 bis 30.09.2014	01.01.2015 bis 30.09.2015	01.01.2014 bis 30.09.2014	01.01.2015 bis 30.09.2015	01.01.2014 bis 30.09.2014
Umsatzerlöse	356.683	337.327	0	27.785	356.683	309.542
Veränderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	11.764	9.871	0	2.208	11.764	7.663
Andere aktivierte Eigenleistungen	728	0	0	0	728	0
Sonstige betriebliche Erträge	6.484	4.433	0	1.052	6.484	3.381
Materialaufwand	137.221	144.312	0	16.972	137.221	127.341
Personalaufwand	171.607	151.176	0	10.477	171.607	140.699
Sonstige betriebliche Aufwendungen	46.580	36.723	0	3.503	46.580	33.219
Ergebnis vor Abschreibungen, Zinsen und Steuern	20.251	19.419	0	93	20.251	19.326
Abschreibungen und Wertminderungen	10.932	9.677	0	580	10.932	9.097
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit	9.319	9.743	0	-487	9.319	10.230
Finanzerträge	380	518	0	2	380	516
Finanzaufwendungen	2.693	2.793	0	151	2.693	2.641
Ergebnis aus At-equity-Beteiligungen	-1.595	0	0	0	-1.595	0
Ergebnis vor Steuern	5.411	7.468	0	-637	5.411	8.105
Ertragsteuerergebnis	-2.869	-3.243	0	-185	-2.869	-3.057
Ergebnis der Periode	2.542	4.225	0	-822	2.542	5.047
Veräußertes Geschäft:						
Ergebnis aus Veräußerung vor Steuern	0	1.820	0	1.820	0	0
Ertragsteuerergebnis	0	-31	0	-31	0	0
Ergebnis aus veräußertem Geschäft	0	1.789	0	1.789	0	0
Gesamtergebnis einschließlich veräußertem Geschäft:						
Ergebnis vor Steuern	5.411	9.288	0	1.183	5.411	8.105
Ertragsteuerergebnis	-2.869	-3.274	0	-217	-2.869	-3.057
Gesamtergebnis der Periode	2.542	6.014	0	966	2.542	5.047
Zurechnung des Gesamtergebnisses der Periode:						
an Gesellschafter des Mutterunternehmens	2.086	5.489	0	1.024	2.086	4.465
an nicht kontrollierende Gesellschafter	456	525	0	-58	456	582
Sonstiges Ergebnis						
Posten, die nicht in die Gewinn- und Verlustrechnung umgegliedert werden:						
Versicherungsmathematische Gewinne (Verluste)	-7	-167	0	0	-7	-167
Mehrheitswahrende Abstockung von Anteilen von Tochtergesellschaften	0	200	0	0	0	200
Steuereffekte	2	50	0	0	2	50
	-5	83	0	0	-5	83
Posten, die in die Gewinn- und Verlustrechnung umgegliedert werden können:						
Währungsdifferenzen	5.087	4.106	0	51	5.087	4.055
Sonstiges Ergebnis der Periode	5.082	4.189	0	51	5.082	4.138
Gesamtergebnis der Periode	7.624	10.203	0	1.017	7.624	9.186
Zurechnung des Gesamtergebnisses der Periode:						
an Gesellschafter des Mutterunternehmens	7.168	9.473	0	1.066	7.168	8.407
an nicht kontrollierende Gesellschafter	456	730	0	-49	456	779
Unverwässertes Ergebnis je Aktie:						
Durchschnittliche Anzahl der ausstehenden Aktien nach zeitanteiliger Gewichtung	8.920.301	8.774.643		8.774.643	8.920.301	8.774.643
Ergebnis der Periode je Aktie in Euro	0,23	0,63		0,12	0,23	0,51
Ergebnis der Periode je Aktie vor Gewinn aus Veräußerung in Euro	0,23	0,42		-0,09	0,23	0,51
Verwässertes Ergebnis je Aktie:						
Durchschnittliche Anzahl der ausstehenden Aktien nach zeitanteiliger Gewichtung	9.095.091	8.941.810		8.941.810	9.095.091	8.941.810
Ergebnis der Periode je Aktie in Euro	0,23	0,61		0,11	0,23	0,50
Ergebnis der Periode je Aktie vor Gewinn aus Veräußerung in Euro	0,23	0,41		-0,09	0,23	0,50

**KONZERN-GESAMTERGEBNISRECHNUNG DER ALLGEIER SE, MÜNCHEN, NACH IFRS
FÜR DIE ZEIT VOM 01. JULI 2015 BIS 30. SEPTEMBER 2015 (UNGEPRÜFT)**

KONZERN-GESAMTERGEBNISRECHNUNG (in Tsd. Euro)						
Gewinn- und Verlustrechnung	Gesamt		Aufgegebenes Geschäft		Fortgeführtes Geschäft	
	01.07.2015 bis 30.09.2015	01.07.2014 bis 30.09.2014	01.07.2015 bis 30.09.2015	01.07.2014 bis 30.09.2014	01.07.2015 bis 30.09.2015	01.07.2014 bis 30.09.2014
Umsatzerlöse	129.792	110.729	0	1.116	129.792	109.612
Veränderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	87	1.658	0	0	87	1.658
Andere aktivierte Eigenleistungen	728	0	0	0	728	0
Sonstige betriebliche Erträge	866	1.247	0	88	866	1.159
Materialaufwand	50.215	44.578	0	500	50.215	44.078
Personalaufwand	57.643	49.114	0	606	57.643	48.508
Sonstige betriebliche Aufwendungen	13.500	12.034	0	241	13.500	11.793
Ergebnis vor Abschreibungen, Zinsen und Steuern	10.117	7.908	0	-142	10.117	8.050
Abschreibungen und Wertminderungen	3.952	3.176	0	45	3.952	3.130
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit	6.165	4.732	0	-187	6.165	4.919
Finanzerträge	156	232	0	0	156	232
Finanzaufwendungen	1.160	757	0	69	1.160	688
Ergebnis aus At-equity-Beteiligungen	-637	0	0	0	-637	0
Ergebnis vor Steuern	4.524	4.207	0	-256	4.524	4.463
Ertragsteuerergebnis	-1.661	-1.724	0	-6	-1.661	-1.718
Ergebnis der Periode	2.864	2.483	0	-262	2.864	2.745
Veräußertes Geschäft:						
Ergebnis aus Veräußerung vor Steuern	0	1.820	0	1.820	0	0
Ertragsteuerergebnis	0	-31	0	-31	0	0
Ergebnis aus veräußertem Geschäft	0	1.789	0	1.789	0	0
Gesamtergebnis einschließlich veräußertem Geschäft:						
Ergebnis vor Steuern	4.524	6.027	0	1.564	4.524	4.463
Ertragsteuerergebnis	-1.661	-1.756	0	-37	-1.661	-1.718
Gesamtergebnis der Periode	2.864	4.271	0	1.527	2.864	2.745
Zurechnung des Gesamtergebnisses der Periode:						
an Gesellschafter des Mutterunternehmens	2.590	3.975	0	1.537	2.590	2.438
an nicht kontrollierende Gesellschafter	274	297	0	-10	274	307
Sonstiges Ergebnis						
Posten, die nicht in die Gewinn- und Verlustrechnung umgegliedert werden:						
Versicherungsmathematische Gewinne (Verluste)	10	-166	0	0	10	-166
Mehrheitswahrende Abstockung von Anteilen von Tochtergesellschaften	0	0	0	0	0	0
Steuereffekte	-3	50	0	0	-3	50
	6	-116	0	0	6	-116
Posten, die in die Gewinn- und Verlustrechnung umgegliedert werden können:						
Währungsdifferenzen	-2.892	3.275	0	4	-2.892	3.271
Sonstiges Ergebnis der Periode	-2.892	3.275	0	4	-2.892	3.271
Gesamtergebnis der Periode	-2.886	3.159	0	4	-2.886	3.155
Zurechnung des Gesamtergebnisses der Periode:						
	-22	7.430	0	1.531	-22	5.900
an Gesellschafter des Mutterunternehmens	-296	7.135	0	1.539	-296	5.596
an nicht kontrollierende Gesellschafter	274	295	0	-9	274	304
Unverwässertes Ergebnis je Aktie:						
Durchschnittliche Anzahl der ausstehenden Aktien nach zeitanteiliger Gewichtung	8.920.301	8.866.981		8.866.981	8.920.301	8.866.981
Ergebnis der Periode je Aktie in Euro	0,29	0,45		0,17	0,29	0,27
Ergebnis der Periode je Aktie vor Gewinn aus Veräußerung in Euro	0,29	0,25		-0,03	0,29	0,27
Verwässertes Ergebnis je Aktie:						
Durchschnittliche Anzahl der ausstehenden Aktien nach zeitanteiliger Gewichtung	9.104.162	9.015.105		9.015.105	9.104.162	9.015.105
Ergebnis der Periode je Aktie in Euro	0,28	0,44		0,17	0,28	0,27
Ergebnis der Periode je Aktie vor Gewinn aus Veräußerung in Euro	0,28	0,24		-0,03	0,28	0,27

KONZERN-KAPITALFLUSSRECHNUNG DER ALLGEIER SE, MÜNCHEN, NACH IFRS FÜR DIE ZEIT VOM 01. JANUAR 2015 BIS 30. SEPTEMBER 2015 (UNGEPRÜFT)

KONZERN-KAPITALFLUSSRECHNUNG (in Tsd. Euro)							
	Gesamt		Aufgegebenes Geschäft		Fortgeführtes Geschäft		
	01.01.2015 bis 30.09.2015	01.01.2014 bis 30.09.2014	01.01.2015 bis 30.09.2015	01.01.2014 bis 30.09.2014	01.01.2015 bis 30.09.2015	01.01.2014 bis 30.09.2014	
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit	9.319	9.743	0	-487	9.319	10.230	
Abschreibungen auf das Anlagevermögen	10.932	9.677	0	580	10.932	9.097	
Aufwendungen aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	34	13	0	0	34	13	
Veränderung langfristige Rückstellungen	13	203	0	177	13	26	
Sonstige nicht zahlungswirksame Aufwendungen und Erträge	473	590	0	-511	473	1.101	
Gezahlte Ertragsteuern	-7.331	-4.301	0	-63	-7.331	-4.238	
Cash Flows aus der betrieblichen Tätigkeit vor Working Capital Veränderungen	13.441	15.924	0	-305	13.441	16.229	
Cash Flows aus Working Capital Veränderungen	-16.581	-17.126	0	-1.361	-16.581	-15.765	
Cash Flows aus der betrieblichen Tätigkeit	-3.141	-1.202	0	-1.665	-3.141	464	
Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	-5.267	-3.688	0	-72	-5.267	-3.616	
Einzahlungen aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	70	23	0	2	70	22	
Auszahlungen aus dem Erwerb von Tochterunternehmen	-4.387	-579	0	0	-4.387	-579	
Auszahlungen aus von Kaufpreisannteilen nicht im Geschäftsjahr erworbener Gesellschaften	-15.742	-8.470	0	0	-15.742	-8.470	
Auszahlungen aus dem Erwerb von Vermögensgegenständen und Rechten	0	-1.275	0	0	0	-1.275	
Auszahlungen von Darlehen an At-equity-Beteiligungen	-1.600	-1.613	0	0	-1.600	-1.613	
Zahlungssaldo im Zusammenhang mit dem Verkauf von Tochterunternehmen	-21	1.260	0	0	-21	1.260	
Abgehender Finanzmittelfonds aus dem Verkauf von Tochterunternehmen mit Kontrollverlust	0	-1.262	0	-1.262	0	0	
Einzahlungen aus dem Verkauf von Bankanleihen	0	641	0	0	0	641	
Cash Flows aus der Investitionstätigkeit	-26.947	-14.962	0	-1.332	-26.947	-13.630	
Zugang eigene Anteile	0	-303	0	0	0	-303	
Tilgung von Schuldscheindarlehen	-11.500	0	0	0	-11.500	0	
Aufnahme von Bankdarlehen	2.530	7.194	0	0	2.530	7.194	
Tilgung von Bankdarlehen	-1.007	-378	0	0	-1.007	-378	
Tilgung von sonstigen Darlehen	-111	-793	0	0	-111	-793	
Cash Flows aus Finanzierung der veräußerten Konzerngesellschaften	0	0	0	225	0	-225	
Erhaltene Zinsen	164	518	0	2	164	516	
Gezahlte Zinsen	-2.747	-2.195	0	-132	-2.747	-2.063	
Ausschüttungen	-4.460	-4.412	0	0	-4.460	-4.412	
Auszahlungen aus dem Erwerb von Anteilen nicht kontrollierender Gesellschafter	0	0	0	-100	0	100	
Zahlungssaldo mit nicht kontrollierenden Gesellschaftern	-79	0	0	0	-79	0	
Cash Flows aus der Finanzierungstätigkeit	-17.211	-370	0	-5	-17.211	-365	
Summe der Cash Flows	-47.299	-16.534	0	-3.003	-47.299	-13.531	
Wechselkursbedingte Veränderungen des Finanzmittelfonds	520	391	0	0	520	391	
Veränderungen des Finanzmittelfonds gesamt	-46.779	-16.142	0	-3.002	-46.779	-13.140	
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	97.890	49.562	0	3.578	97.890	45.984	
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	51.111	33.420	0	576	51.111	32.845	

KONZERN-EIGENKAPITALÜBERLEITUNGSRECHNUNG DER ALLGEIER SE, MÜNCHEN, NACH IFRS ZUM 30. SEPTEMBER 2015 (UNGEPRÜFT)

KONZERN-EIGENKAPITALÜBERLEITUNGSRECHNUNG (in Tsd. Euro)											
	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	Gewinnrücklagen	Eigene Anteile	Gewinnvortrag	Periodenergebnis	Ergebnisneutrale Eigenkapitalveränderungen	Eigenkapitalanteil der Gesellschafter des Mutterunternehmens	Eigenkapitalanteil nicht kontrollierender Gesellschafter	Eigenkapital	
Stand am 31. Dezember 2013	9.072	16.925	102	-1.971	66.575	3.539	-1.927	92.315	2.429	94.744	
Übertragung des Periodenergebnisses des Vorjahrs in den Gewinnvortrag	0	0	0	0	3.539	-3.539	0	0	0	0	
Ausgegebene Aktienoptionen	0	2	0	0	0	0	0	2	0	2	
Dividenden	0	0	0	0	-4.412	0	0	-4.412	0	-4.412	
Zugang eigene Aktien der Allgeier SE	0	0	0	-303	0	0	0	-303	0	-303	
Hingabe von eigenen Aktien der Allgeier SE zur Bezahlung von variablen Kaufpreisannteilen im Rahmen von Unternehmenserwerben	0	967	0	1.122	0	0	0	2.089	0	2.089	
Ergebnis der Periode	0	0	0	0	0	5.489	0	5.489	525	6.014	
Versicherungsmathematische Gewinne (Verluste)	0	0	0	0	0	0	-116	-116	0	-116	
Zugang Eigenkapitalanteil nicht kontrollierender Gesellschafter aus dem Erwerb der recompli GmbH	0	0	0	0	0	0	0	0	192	192	
Veräußerung von 10% der Anteile der Allgeier Medical IT GmbH (Ehemals: Gemed GmbH)	0	0	0	0	0	0	24	24	176	200	
Wertveränderung von zu Handelszwecken gehaltenen finanziellen Vermögenswerten	0	0	0	0	0	0	-1.109	-1.109	0	-1.109	
Währungsdifferenzen	0	0	0	0	0	0	4.001	4.001	29	4.030	
Stand am 30. September 2014	9.072	17.894	102	-1.152	65.702	5.489	873	97.980	3.350	101.330	
Stand am 31. Dezember 2014	9.072	16.929	102	-1.379	65.311	2.065	4.498	96.598	4.064	100.663	
Übertragung des Periodenergebnisses des Vorjahrs in den Gewinnvortrag	0	0	0	0	2.065	-2.065	0	0	0	0	
Ausgegebene Aktienoptionen	0	57	0	0	0	0	0	57	0	57	
Versicherungsmathematische Gewinne (Verluste)	0	0	0	0	0	0	-5	-5	0	-5	
Zugang Eigenkapitalanteil nicht kontrollierender Gesellschafter aus dem Erwerb der MOS TANGRAM	0	0	0	0	0	0	0	0	37	37	
Zugang Eigenkapitalanteil nicht kontrollierender Gesellschafter aus dem Erwerb der SeachConsult	0	0	0	0	0	0	0	0	155	155	
Zugang Eigenkapitalanteil nicht kontrollierender Gesellschafter aus dem Erwerb der talentry	0	0	0	0	0	0	0	0	694	694	
Dividenden	0	0	0	0	-4.460	0	0	-4.460	-79	-4.540	
Ergebnis der Periode	0	0	0	0	0	2.086	0	2.086	456	2.542	
Währungsdifferenzen	0	0	0	0	0	0	5.087	5.087	0	5.087	
Stand am 30. September 2015	9.072	16.986	102	-1.379	62.916	2.086	9.580	99.363	5.327	104.690	

Sonstige erläuternde Angaben

Bilanzierungs- und Bewertungsmethode

Die Zwischenmitteilung zum 30. September 2015 der Allgeier SE wurde gemäß den Anforderungen des Paragraphen 37x WpHG aufgestellt. Die Bilanzierungs- und Bewertungsvorschriften haben sich gegenüber dem Konzernabschluss zum 31. Dezember 2014 insoweit verändert, als dass der Allgeier Konzern im dritten Quartal 2015 in Höhe von 0,7 Mio. Euro einen Teil der eigenen Entwicklungskosten für eine Softwarelizenz aktiviert hat. Betragsangaben in der Zwischenmitteilung werden – soweit nicht anders angegeben – in Tausend Euro dargestellt. Die Zwischenmitteilung zum 30. September 2015 der Allgeier SE wurde weder einer prüferischen Durchsicht unterzogen noch wurde sie gemäß Paragraph 317 HGB geprüft.

Eigene Aktien

In den ersten neun Monaten 2015 hat die Allgeier SE keine eigenen Aktien erworben. Die Allgeier SE und eine Tochtergesellschaft hielten am Stichtag 30. September 2015 weiter-

hin insgesamt 151.199 eigene Aktien (31. Dezember 2014: 151.199 Stück), was einem Anteil am Grundkapital von rund 1,7 Prozent (31. Dezember 2014: rund 1,7 Prozent) entspricht.

Konsolidierungskreis

In dritten Quartal 2015 ging die Anzahl der im Allgeier Konzern voll konsolidierten Gesellschaften aufgrund der Verschmelzung von vier Tochtergesellschaften gegenüber dem im Halbjahresfinanzbericht kommunizierten Stand zum 30. Juni 2015 von 64 auf 60 Gesellschaften zurück. Die Anzahl der nach der At-equity-Methode bilanzierten Gesellschaften erhöhte sich aufgrund der Gründung einer Gesellschaft auf vier Gesellschaften.

Die Angaben aus dem Halbjahresfinanzbericht 2015 zu den im ersten Halbjahr 2015 erworbenen sechs Gesellschaften und den vorläufigen Erstkonsolidierungen gelten unverändert.

Versicherung des gesetzlichen Vertreters

Der Vorstand der Allgeier SE versichert nach bestem Wissen, dass die vorliegende Zwischenmitteilung zum 30. September 2015 unter Beachtung der anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätze und der Anforderungen

an eine Zwischenmitteilung aufgestellt ist und ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt.

Rechtlicher Hinweis

Die vorliegende Zwischenmitteilung zum 30. September 2015 der Allgeier SE enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen, die auf Annahmen und Schätzungen der Unternehmensleitung der Allgeier SE beruhen. Auch wenn die Unternehmensleitung der Ansicht ist, dass diese Annahmen und Schätzungen zutreffend sind, können die künftige tatsächliche Entwicklung und die künftigen tatsächlichen Ergebnisse von diesen Annahmen und Schätzungen aufgrund vielfältiger Faktoren erheblich abweichen. Zu diesen

Faktoren können beispielsweise die Veränderung der gesamtwirtschaftlichen Lage, der Wechselkurse, der Zinssätze sowie Veränderungen innerhalb der Marktentwicklung und der Wettbewerbssituation gehören. Die Allgeier SE übernimmt keine Gewährleistung und keine Haftung dafür, dass die künftige Entwicklung und die künftigen erzielten tatsächlichen Ergebnisse mit den in dieser Zwischenmitteilung geäußerten Annahmen und Schätzungen übereinstimmen werden.

Finanzkalender 2015

WICHTIGE TERMINE UND VERANSTALTUNGEN	Datum
Veröffentlichung Konzern-/Jahresabschluss 2015	30. April 2015
Veröffentlichung Zwischenmitteilung zum 31. März 2015	15. Mai 2015
Hauptversammlung in München	23. Juni 2015
Veröffentlichung Halbjahresfinanzbericht 2015	14. August 2015
Veröffentlichung Zwischenmitteilung zum 30. September 2015	16. November 2015

Impressum

Herausgeber

Allgeier SE
Wehrlestraße 12
81679 München
Bundesrepublik Deutschland
Tel.: +49 (0)89 998421-0
Fax: +49 (0)89 998421-11
E-Mail: info@allgeier.com
www.allgeier.com

Registereintragung

Amtsgericht München, HRB 198543

Kontakt

Allgeier SE
Corporate Communications & Investor Relations
Tel.: +49 (0)89 998421-41
E-Mail: ir@allgeier.com



Die Allgeier Finanzberichte und Zwischenmitteilungen in deutscher und englischer Sprache können im Internet unter www.allgeier.com/de > Investor Relations > Finanzberichte und Publikationen geladen oder unter den oben genannten Kontaktdaten angefordert werden.

Aktuelle Finanzinformationen finden Sie auf der Allgeier Website in der Sektion Investor Relations unter: www.allgeier.com/de/investor-relations